



Gute Zusammenarbeit: Werner Schönemann überreichte an die Bauherrin Sandra Milz einen Blumenstrauß. Mit dabei Ehemann Dennis und Sohn Martin Milz. Foto: A. Strebe

Heute Hausbesichtigung in der Straße der Freundschaft

Anzeige

Nur knapp drei Monate Bauzeit

Genthin (ast). Nach einer dreimonatigen Bauzeit steht Familie Milz kurz vor dem Einzug. Am heutigen Sonntag kann das Haus in der Straße der Freundschaft (Weg zur Gartenanlage) besichtigt werden.

Wenn der Innenausbau des 112 Quadratmeter großen Hauses in wenigen Wochen abgeschlossen ist, steht dem Einzug von Sandra, Dennis und Martin Milz nichts mehr im Wege.

Das massive Einfamilienhaus ist im Bungalowstil erbaut und mit Vollwärmeschutz ausgestattet. Mit dem Niedrigenergiehaus kann Familie Milz so einiges an

Energiekosten einsparen. Zusätzlich kann ein Kamin mit Schornsteinabzug genutzt werden und sorgt so für wohlige Wärme.

Die Dachkonstruktion besteht aus so genannten Trockenbodenbindern. Der Dachraum kann so zusätzlich für Hobby- oder Abstellzwecke genutzt werden. Die Dachziegel sind engobiert, das heißt oberflächenbeschichtet. Alle Fenster sind mit Rolläden ausgestattet.

Wie Werner Schönemann von der bauausführenden Firma erklärte, können sich Bauinteressierte am heutigen Sonntag während der Hausbesichtigung auch beraten lassen. Er rät allen, die

demnächst bauen wollen, noch rechtzeitig einen Bauantrag abzugeben, bevor die Eigenheimzulage gestrichen wird.

Der Diplomingenieur ist nicht nur als Fachberater in Sachen Eigenheimbau seit nunmehr zehn Jahren tätig.

Die Eigenheimagentur fungiert neben der Vermittlung von Grundstücken, Finanzierungen und Hausherstellern sowie einer umfassenden Beratung auch als eigenständige Baufirma. So ist das Bauherrenhaus der Familie Milz ein „eigenes Produkt“ der Eigenheimagentur Schönemann, also mit eigenen Handwerkern errichtet.